

Jörg-Dieter Brandes

# Spuren im Wüstensand

Die Geschichte der Beduinen  
vom Jemen bis zum Maghreb



Jan Thorbecke Verlag Stuttgart

# Inhalt

Vorbemerkung . . . . .	7
Einführung . . . . .	11
I Die erste Ausbreitung der Beduinen in der Frühgeschichte	28
1 Der Ursprung der Araber in Geschichte und Mythologie . . . . .	28
2 Der Jemen, die Wiege der Beduinen . . . . .	37
3 Getrennte Wege – die Südroute der Qahtan . . . . .	44
4 Die Umrundung des »Leeren Viertels« . . . . .	51
5 Die Wanderung nach Norden . . . . .	54
6 Palästina und das Zweistromland – die Christianisierung der Beduinen . . . . .	62
II Die Beduinen und der Siegeszug des Islam	74
1 Mohammed, der Prophet . . . . .	74
2 Unter dem Banner des Propheten – Syrien und Ägypten	85
3 Unter dem Banner des Propheten – Mesopotamien . . . . .	92
4 Die Arabische Halbinsel gerät in Vergessenheit . . . . .	96
5 Die Ismailiten und die Karmatische Revolution . . . . .	103
6 Der Zug der Beni Hilal in den Maghreb . . . . .	118
7 Die Einfälle der Kreuzritter und der Mongolen . . . . .	130
8 Beduinenmassaker in Ägypten . . . . .	139
9 Macht und Ohnmacht der syrischen Beduinenstämme	146
10 Die Beni Fadl von Syrien . . . . .	156
III Das Osmanische Reich und die Beduinen	174
1 Die Djesira (Arabische Halbinsel) . . . . .	174
2 Die Beduinen Ägyptens, Sudans und des Sinai . . . . .	197
3 Unter den Wahabiten und Al Saud . . . . .	208
4 Die Beduinen des Irak . . . . .	218
IV Der Niedergang des Beduinentums	230
1 Ägypten unter den Khediven . . . . .	230
2 Die Al Saud und die Beduinen des Nedjd . . . . .	245
3 »Ibn Saud« (Abdul Asis II. ibn Abdul Rahman Al Saud) und die Beduinen Saudi-Arabiens . . . . .	255

4	Irak auf der Schwelle in die Gegenwart . . . . .	267
5	Hedjas und Ostjordanland seit dem Ersten Weltkrieg	276
6	Im Süden des »Leeren Viertels« . . . . .	292
7	Die Beduinen des östlichen Mittelmeerraums im 20. Jahrhundert . . . . .	301
	Karte . . . . .	312
	Stammesgenealogie . . . . .	313
	Stammesverzeichnis . . . . .	321